

„Platz ist in der kleinsten Hütte“

8-Mann Band Jan Lessner Group in der Deele Brosen

**Brosen (ch).** Die kleine Bühne in der Deele Brosen wurde total ausgenutzt, als die 8 Musiker der Jan Lessner Group aus der Gegend um Paderborn ihre Instrumente ausgepackt hatten und alles spielbereit war. Blues mit funkigem Einschlag und erdigem Sound begeisterte die zahlreichen Zuschauer bei der ersten Veranstaltung der „Deele Brosen“ im neuen Jahre. Beinahe jedoch hätte die Veranstaltung abgesagt werden müssen, der Sänger hatte sich in der Woche eine Infektion zugezogen und nahm zwischenzeitlich immer wieder Salbeitee aus einer Thermoskanne zu sich. Offensichtlich half der Tee, denn Jan Lessner und seine Mitstreiter brannten ein Feuerwerk guter Bluesmusik ab.

Der stimmungsgewaltige Leadsänger führte humorvoll durch das mehr als 3-stündige Programm. Ein homogener Bläasersatz und der mehrstimmige Gesang bei einigen Refrains passten gut ins Klangbild. Der Sound stimmte und auch die Lautstärke der „Big Band“ war dem kleinen Raum gut angepasst.

Die Soli von Saxophonist Oliver und vom „anderen“ Oliver an der Sologitarre waren „erste Sahne“. Als Jan Lessner auch noch seine Bluesharp auspackte und mit den Worten „Der kleine Fenderverstärker hier hat nur 15 Watt, damit gibt es jetzt was auf die 12“ loslegte, tobte das Publikum. Die Texte waren überwiegend englischsprachig, zum Ende des Auftritts wurden auch einige deutsche Texte präsentiert: „Das ist kein Tag der mich mag, ich hätte im Bett bleiben sollen“ zeigte dass, auch wenn der Asphalt anders vibriert als in Alabama, von den Straßen der deutschen Provinz ein genauso kraftvoller Sound in die Clubs rollen kann.



v.l. Olaf, Andreas, Oliver, Markus, Jan, Franz, Oliver, "Nubbel"

Die Musiker Olaf (Keyboards), Oliver (Gitarre), Norbert „Nubbel“ (5-Saiter-Bassgitarre), Franz (Schlagzeug), Jan (Gesang, Bluesharp), Andreas (Trompete), Oliver (Saxophon) und Markus (Posaune) durften erst nach mehren Zugaben von der Bühne gehen.

So eine tolle Band haben wir schon lange nicht mehr gesehen, waren sich die Zuschauer einig.

Die nächste Veranstaltung des Kulturkreises Kalletal mit dem Kabarett „Mindener Stichlinge“ ist bereits ausverkauft.

Weiter geht's am 28. Februar mit einer Vernissage von Tanja Blattgerste aus Hohenhausen mit anschließendem Konzert von Ulrike Wahren (Geang) und Daniel Wahren (Klavier) mit Musik von George Gershwin unter dem Motto „Do it again“.

Weiter Informationen zu den nächsten Termin finden Sie unter [www.deele-brosen.de](http://www.deele-brosen.de)